Datenblatt für Einzelfuttermittel der Positivliste

Oktober 2008

Hersteller / Inverkehrbringer	ADM International Sárl, Route de l'Etraz CH - 1180 Rolle, Tel.: +41 21 702 8000 ADM Erith Ltd., Erith Oil Works, Church Manorway, GB - Erith Kent DA8 1DL ADM Europoort BV, Elbeweg 125, NL - 3198 LC Europoort; Tel. +31 (0) 181 25 72 00 Silo Rothensee GmbH & Co. KG, Nippoldstraße 117, D - 21107 Hamburg; Tel. +49 (0) 40 / 751 94 - 0 ADM Spyck GmbH, Rheinstraße, D - 47533 Kleve; Tel. +49 (0) 28 21 / 9 95 – 0 ADM Szamotuły Sp. z o.o., Ul. Chrobrego 29, PL - 64-500 Szamotuły; Tel. +48 (0) 61 29 29 300
Futtermittel- / Produktbenennung	**Rapsextraktionsschrot / Rapsschrot** aufgeführt in der Positivliste für Einzelfuttermittel unter: 2.11.04 – Rapsextraktionsschrot
Produktbeschreibung	Nebenerzeugnis, das bei der Ölgewinnung durch Extraktion von Rapssaat anfällt
Informationen zum Herstellungsprozess	Das Rapsschrot fällt als Nebenerzeugnis bei der Ölgewinnung aus Rapssaat an. Dabei wird nach einer groben Reinigung und mechanischen Zerkleinerung der Saat das Öl durch Pressen und mit Hilfe von Hexan aus der Saat gewonnen. Im anschließenden Toastprozess wird das Hexan entfernt und gleichzeitig der Gehalt an Trypsin-inhibitor verringert. Ölsaatenbestandteile und Hilfsstoffe, die bei der Ölverarbeitung anfallen, z.B. Phospholipide, Salze der freien Fettsäuren und Bleicherde, werden überwiegend in das Schrot zurückgeführt. Das getoastete Schrot wird ggf. pelletiert, getrocknet, gekühlt und gegebenenfalls mit Fließhilfsmittel versetzt.
Verarbeitungshilfsstoffe	Zum Herauslösen des Öls wird Hexan verwendet. Durch Einleitung von Wasserdampf und Zufuhr von Wärme wird das Hexan nach Stand der Technik aus dem Schrot entfernt. Zur Verhinderung der Verbackung bei Lose-Lagerung und Transport werden dem Schrot gegebenenfalls futtermittelrechtlich zugelassene Fließhilfsmittel zugegeben. Zur Optimierung der mikrobiologischen Beschaffenheit werden gegebenenfalls futtermittelrechtlich zugelassene Konservierungsstoffe eingesetzt.
Informationen zur Zusammensetzung	ca. 34 % Rohprotein ca. 13 % Rohfaser – Minimal- bzw. Maximalgehalte gemäß Verkaufskontrakt
Angaben zu relevanten unerwünschten Stoffen im Rahmen der risikoorientierten Eigenkontrolle	Es erfolgt ein regelmäßiges Monitoring basierend auf QS-Anforderungen.
Angaben zu Haltbarkeit, Lagerung und Transport	Das Rapsschrot ist zur alsbaldigen Verarbeitung vorgesehen. Bei ggf. kurzzeitiger Zwischenlagerung sind sachgerechte, kontrollierte Lagerbedingungen sicherzustellen. Das Produkt ist vor Feuchte, Vögeln, Nagetieren, Ungeziefer und Verunreinigungen jeglicher Art zu schützen.
Sicherheitshinweise	Das Schrot ist nicht toxisch, biologisch abbaubar und bedarf bei Umschlag und Transport keiner besonderen Sicherheitsvorkehrungen. Staubentwicklung möglichst gering halten. Für weitere Informationen stehen EG-Sicherheitsdatenblätter zur Verfügung.
Hinweise auf kritische Inhaltsstoffe	Es erfolgt ein regelmäßiges Monitoring basierend auf QS-Anforderungen.
Hinweise auf spezifische analytische Probleme	Rohfett-Bestimmung gemäß EU-Richtlinie 98/64/EG (Verfahren B - Gesamtrohfett, Amtsblatt L 257/23-25 vom 19.9.98)

Obige Angaben haben informativen Charakter und sind keine vertragliche Zusicherung von Produkteigenschaften. Es gelten die Vereinbarungen der Verkaufskontrakte. Die Kontraktnummern sind auf den Lieferscheinen angegeben.